

## Die „REPOLY“ der Global Solution GmbH wird Teil der Infinex Group

**Gera – Die „REPOLY“ Kunststoffsparte der Global Solutions GmbH mit Sitz in Gera ist seit dem 2. November 2020 Teil der Infinex Group. Das Thüringer Recyclingunternehmen ergänzt das Produktportfolio der Kunststoffspezialisten aus dem Schwarzwald.**

Schon seit einigen Monaten führen Falk Bräuner, Geschäftsführer der Global Solutions GmbH und Martin Hartl, Geschäftsführer der Infinex Group, Gespräche über eine Übernahme der Recyclingaktivitäten für PP und PE der Marke „REPOLY“. „Wir haben die Vertragswerke nun zu einem guten Schluss gebracht und zählen die Infinex Repoly GmbH seit 2. November als neues Mitglied zur inhabergeführten Firmengruppe Infinex“, so Martin Hartl.

„Das Produktportfolio der Infinex Group, bestehend aus Noppenfolien, Hohlkammer- und Strukturkammerplatten wird im Wesentlichen aus Polypropylen und Polyethylen hergestellt. Die Nachfrage, in diesem Bereich Produkte aus Neuware durch Recyclingmaterial zu ersetzen, wird immer größer. Hierbei sprechen wir schon heute von einem Recyclinganteil von über 50% und stetig steigender Tendenz. Umso wichtiger also, die eigenen Produkte am Ende des Lebenszyklus selbst wieder recyceln zu können und dem Materialkreislauf 1:1 wieder zuzuführen“ so Martin Hartl zu den vorangegangenen Überlegungen, im Recyclingbereich selbst aktiv zu werden. Auf der Suche nach dem geeigneten Partner und auch dem passenden Standort für dieses Vorhaben, kam es dann vor einigen Monaten erstmals zu Gesprächen zwischen den beiden Unternehmern. Die Global Solutions GmbH, ein Unternehmen der inhabergeführten FAB Unternehmensgruppe, ist seit 2006 unter dem Markennamen REPOLY erfolgreich europaweit auf diesem Markt tätig und verzeichnet mit seiner Kunststoffsparte seitdem überdurchschnittliche Wachstumsraten. Unter Erwägung aller Vorteile, Kompetenzen und Marktchancen haben sich die Verantwortlichen der Global Solution GmbH und der Infinex Firmengruppe auf die Übernahme der Recyclingsparte geeinigt. Die Infinex Repoly GmbH startet ab 2. November 2020 ihre Unternehmung. Alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sowie Maschinen wurden übernommen und bleiben am Standort in der Schoßbachstraße 24 in Gera.

„Die Kunststoffsparte REPOLY ist ein solides aufgestelltes Geschäft mit etablierten Strukturen, über die Jahre sehr wachstumsstark und im Markt als verlässlicher Partner mit kundenspezifischen Produktlösungen bekannt. Die Kunden- und Lieferantenbasis wurde kontinuierlich entwickelt und ist heute über unterschiedlichste Branchen mit einer Vielzahl von Produkten breit aufgestellt. Um uns zukünftig noch besser auf unsere ebenfalls stark wachsenden Grundstücks- und Immobilienaktivitäten innerhalb der FAB Unternehmensgruppe fokussieren zu können, waren wir auf der Suche nach einem passenden Partner für REPOLY. Dieser sollte für REPOLY aus seiner eigenen Firmenstruktur heraus neue strategische Ansätze mitbringen und damit einen weiteren „Wachstumsturbo“ zünden können. Außerdem war es wichtig, die bestehenden Geschäftsverbindungen aufrecht zu erhalten und weiter auszubauen. Alle diese Punkte sowie auch eine passende Unternehmenskultur haben wir in der Infinex gefunden“ so Falk Bräuner, Inhaber und Geschäftsführer der Global Solutions GmbH. Hinter der Infinex Repoly steht eine gesunde und finanzstarke Firmengruppe die Kapazitätserweiterungen und Investitionen plant und somit auch Arbeitsplätze am Standort in Gera sichert und schafft.

Produkte der Infinex Group kommen beispielsweise als ISO-DRAIN Noppen- und Glattfolien im Hoch-Tief- und Gartenbau sowie TRIPLEX-Strukturkammerplatten und KIBO-Hohlkammerplatten im Automotivbereich, der Verpackungsindustrie oder auch dem Messebau zum Einsatz. In zunehmendem Maße werden diese Produkte von Neuware auf Recyclingmaterial umgestellt. „Das ist nicht nur für unsere Kunden ein Preisvorteil, sondern es entlastet auch die Umwelt ganz signifikant, wenn nicht aus dem knappen Rohstoff Erdöl weitere Neukunststoffe hergestellt werden müssen. Und genau an dieser Stelle schließt sich mit der Infinex-Repoly der Produkt-Lebenszyklus wieder“ so Martin Hartl. Zukünftig werden neben den Rohstoffen für die langjährigen Kunden auch Infinex-Produkte in Gera recycelt und dann in Haiterbach im Schwarzwald wieder in der Produktion unter der neu geschaffenen Eigenmarke „TRIPLEX ECOline“ eingesetzt.

(Zeichen inkl. Leerzeichen: 4.363)



Links im Bild Falk Bräuner (Geschäftsführer der Global Solutions GmbH)  
Rechts im Bild Martin Hartl (Geschäftsführer der Infinex Group)

## Bildanlagen

Bildquelle: Christian Mau

Bildname: PM\_Infinex Repoly\_Geschäftsleitung\_2020-11